



# Rund um den Garten

## Programm

Die Kinder lernen praktisch ökologischen Gemüseanbau kennen. Neben dem Bestellen der Beete liegt der Schwerpunkt auf der erlebbaren Vermittlung eines nachhaltigen Anbaus in einem Gemeinschaftsgarten. Dabei wollen wir eine breite Biodiversität aufzeigen, indem alte Gemüsesorten durch Form, Farbe und Geschmack auffallen dürfen. Wir gehen Begriffen wie saisonal und regional auf den Grund und vergleichen unser selbst angebautes Gemüse mit dem aus den Supermärkten. Wie schmecken weiße Karotten oder lila Kartoffeln? Wie kann Gemüse für den Winter konserviert werden? Die Unterschiede werden den Kindern schmackhaft gemacht. Gemüse frisch aus dem Beet direkt auf den Teller. Dabei überzeugt das Gemüse nicht nur an Geschmack, sondern spart auch nicht an Farbe.

## Zielgruppe

Montags, 2 bis 4 Projektvormittage für Schulklassen (Klasse 1-6) und Kindergartengruppen mit jeweils 3 Stunden, April bis Oktober  
Ort: Inklusiver und Interkultureller Garten (Vauban)

## Inhalte und Methoden

Je nach Klassenstufe und Jahreszeit beschäftigen wir uns mit den Themen Biodiversität, Unkräutern, Ernährung und Nachhaltigkeit, Nützlinge und Schädlinge, Kompost, Düngung, Konservierung, Fruchtfolge und Beet- und Anbauformen.

## Team

Susanne Grimm (Natur- und Umweltpädagogin)  
und eine pädagogische Fachkraft und PraktikantIn